## Kabarett-Häppchen zugunsten der Leipziger Tafel - LVZ vom 11.12.2018

Kabarett-Häppchen zugunsten der Leipziger Tafel



3500 Euro für die Tafel: Leipzigs Kabarettisten mit Scheckübergeberin Judith Fröhlke (vorn, 3. v. l.) und Tafel-Chef Werner Wehmer (rechts von ihr).

Foto: André Kempn

An einem Montag zur prallsten Arbeitszeit einen Saal auszuverkaufen, ist schon ein Kunststück an sich. Beim "Kabarett über den Dächern der Stadt" hat das auch gestern wieder einmal geklappt: 250 Zuschauer in der voll besetzten Kuppel der LVZ erlebten die Ensemble-Mitglieder der fünf Leipziger Brettlbühnen – Funzel, Academixer,

Pfeffermühle, Sanftwut und Central-Kabarett spielten knapp 90 Minuten lang einen Querschnitt aus ihren Programmen – für einen guten Zweck, denn der Erlös der Veranstaltung fließt in ein gemeinnütziges Projekt. In diesem Jahr suchten die Kabaretts unter der Federführung von Funzel-Chef Thorsten Wolf die Leipziger Tafel aus. LVZ-Marketing-Chefin Judith Fröhlke überreichte Vereinschef Werner Wehmer den symbolischen Scheck – satte 3500 Euro kamen aus den Eintrittsgeldern zusammen, die Künstler verzichteten auf eine Gage.

Nach dem von der Funzel verübten Rentner-Angriff auf Merkels Tatenlosigkeit stellte Wehmer die Tafel vor, berichtete von der Versorgung für bedürftige Leipziger und die anstehende Weihnachtsfeier für Kinder am Samstag – mehrfach gab's respektvollen Zwischenapplaus. Übrigens: Die Tafel braucht dringend weitere Fahrer, die Fahrzeuge bis 3,5 Tonnen steuern dürfen und – zusammen mit einem Beifahrer – gespendete Ware abholen. Interessenten melden sich unter 0341 6898481 oder per Mail an kontakt@leipziger-tafel.de. MaD